

Schulanmeldung - Schuljahr 2025/2026

Anne-Frank-Schule, Freigerichtstrasse 41-47, 63450 Hanau



I. Personalien des Kindes

Name Vorname m w
geboren am: Geburtsort Nationalität Muttersprache

Straße: PLZ: Wohnort:

Telefon: Handy Mutter:

Handy Vater:

Email:

Bitte bei Änderungen Ihrer Telefonnummer, Adresse oder email umgehend das Sekretariat informieren!

Konfession/Religion (freiwillige Teilnahme / bitte ankreuzen):

Evangelische Religion: Katholische Religion:
Islamische Religion: Andere Religion:

Herkunftssprachlicher Unterricht (freiwillige Teilnahme / bitte einkreisen):

Türkisch / Arabisch (an Brüder-Grimm-Schule) / Nein

Zweifache Masern-Impfung vorhanden (mit Nachweis, z.B. Impfausweis): Ja / Nein

Kindergarten ja/nein/welcher:

Kind besucht den Kindergarten seit dem:

Anzahl der Geschwister: Name der Krankenkasse:

Zuzug nach Deutschland am:/...../.....

II. Personalien der Erziehungsberechtigten

Mutter: Name: Vorname:

Vater: Name: Vorname:

Sorgerecht: Eltern/Vater/Mutter/sonstige:

Bei getrennt lebenden und allein erziehenden Elternteilen legen Sie bitte den Sorgerechtsbescheid des Gerichtes vor. Spätere Änderungen bezüglich des Sorgerechtes müssen bitte unverzüglich im Sekretariat gemeldet werden.

Anschrift, falls abweichend:

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt.

..... Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

(bei gemeinsamen Sorgerecht sind die Unterschriften von beiden Erziehungsberechtigten erforderlich!)

Ausfertigung zur Vorlage durch die Schule an die vorschulische Institution**Schweigepflichtsentbindung im Rahmen des Einschulungsverfahrens**

Schweigepflichtsentbindung zwischen

vorschulische Institution (Bsp.: Kindertagesstätte, Kindergarten, Frühförderstelle)	Grundschule
Name und Anschrift:	Name und Anschrift:

Vor- und Nachname des Kindes, Geburtsdatum

Hiermit entbinde(n) ich/wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der oben genannten Kita, welche mein Kind betreut haben, gegenüber der Schulleitung und den Lehrkräften der oben genannten Grundschule, die den Übergangsprozess im Rahmen des Einschulungsverfahrens begleiten und/oder mein Kind unterrichten von einer etwa bestehenden gesetzlichen Schweigepflicht (gem. § 203 StGB) zum Austausch über die Entwicklung meines/ unseres Kindes.

Um den Übergang von der Vorschulzeit in die Grundschule im Sinnes des Kindes zu gestalten und dieses optimal zu begleiten wie zu fördern, ist ein Austausch über die Entwicklung des Kindes zwischen diesen Institutionen notwendig. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit zum 01.12. des Jahres, in dem eine Schülerin / ein Schüler in eine erste Klasse eingeschult worden ist.

Ich wurde ausführlich über die gesetzliche Schweigepflicht, den Sinn und Zweck dieser freiwilligen Erklärung sowie über mögliche Folgen einer Verweigerung unterrichtet. Mir ist bekannt, dass ich die Entbindung von der Schweigepflicht jederzeit gegenüber dem Empfänger dieser Erklärung ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

 Ort, Datum

 Unterschrift aller Erziehungsberechtigten

Ausfertigung zum Verbleib in der Grundschule

Schweigepflichtsentbindung im Rahmen des Einschulungsverfahrens

Schweigepflichtsentbindung zwischen

vorschulische Institution (Bsp.: Kindertagesstätte, Kindergarten, Frühförderstelle)	Grundschule
Name und Anschrift:	Name und Anschrift:

 Vor- und Nachname des Kindes, Geburtsdatum

Hiermit entbinde(n) ich/wir die Schulleitung und Lehrkräfte der oben genannten Grundschule, die den Übergangsprozess im Rahmen des Einschulungsverfahrens begleiten und/oder mein Kind unterrichten gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der oben genannten Kita, welche mein Kind betreut haben, von einer etwa bestehenden gesetzlichen Schweigepflicht (gem. § 203 StGB) zum Austausch über die Entwicklung meines/ unseres Kindes.

Um den Übergang von der Vorschulzeit in die Grundschule im Sinnes des Kindes zu gestalten und dieses optimal zu begleiten wie zu fördern, ist ein Austausch über die Entwicklung des Kindes zwischen diesen Institutionen notwendig. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit zum 01.12. des Jahres, in dem eine Schülerin / ein Schüler in eine erste Klasse eingeschult worden ist.

Ich wurde ausführlich über die gesetzliche Schweigepflicht, den Sinn und Zweck dieser freiwilligen Erklärung sowie über mögliche Folgen einer Verweigerung unterrichtet. Mir ist bekannt, dass ich die Entbindung von der Schweigepflicht jederzeit gegenüber dem Empfänger dieser Erklärung ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

 Ort, Datum

 Unterschrift aller Erziehungsberechtigten

Anne-Frank-Schule
Grundschule
Freigerichtstraße 41 - 47
63450 Hanau
Telefon (0 61 81) 3 18 64

**Erfassung der Religionszugehörigkeit
zur Planung der in Hessen angebotenen
Religionsunterrichte**

FÜR DIE SCHÜLERAKTE

Schulstempel

Mein Sohn / meine Tochter _____,

geboren am _____, gehört folgender Kirche /

Religionsgemeinschaft an: (bitte ankreuzen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Evangelische Kirche | <input type="checkbox"/> Unitarische freie Religionsgemeinde |
| <input type="checkbox"/> Katholische Kirche | <input type="checkbox"/> Jüdische Gemeinde |
| <input type="checkbox"/> Altkatholische Kirche | <input type="checkbox"/> Ahmadiyya Muslim Jamaat |
| <input type="checkbox"/> Syrisch-Orthodoxe Kirche | <input type="checkbox"/> <i>Islam</i> |
| <input type="checkbox"/> Andere Orthodoxe Kirchen | <input type="checkbox"/> Alevitische Gemeinde Deutschland |
| <input type="checkbox"/> Mennonitisch | <input type="checkbox"/> Freireligiös |
| <input type="checkbox"/> Siebenten-Tags-Adventisten | |

Sonstige / Keine Religionszugehörigkeit

Datum

Unterschrift der Eltern

Alle weiteren Einzelheiten ergeben sich aus dem Erlass Religionsunterricht vom
03. September 2014 (ABl S. 685), insbesondere aus Abschnitt VI.

**Leider können wir nicht garantieren, dass alle abgefragten Religionsunterrichte
im nächsten Schuljahr angeboten werden können.**

Hinweis: Ein Wechsel soll nach Möglichkeit nur zum Schulhalbjahr erfolgen und bedarf
einer schriftlichen Erklärung.

Schulstempel

Erhebungsbogen „Migrationshintergrund“ für die Landesschulstatistik

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

in den hessischen Schulen sollen alle Kinder und Jugendlichen bestmöglich gefördert werden. Das Erlernen der deutschen Sprache ist dabei von besonderer Bedeutung.

Um Sprachförderung noch gezielter anbieten zu können, ist es wichtig zu wissen, welche Schulen von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Familiensprache besucht werden. Hessen und die übrigen Länder in der Bundesrepublik Deutschland haben ferner gemeinsam vereinbart, das Geburtsland der Schülerinnen und Schüler zu erfragen, das Zuzugsdatum nach Deutschland sowie die Sprachen, die in der Familie überwiegend gesprochen werden.

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen aus. Ihre Angaben werden ausschließlich für statistische Zwecke erhoben und nur in anonymisierter Form weitergeleitet und ausgewertet. Rechtsgrundlage ist die im März 2009 in Kraft getretene Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistische Erhebungen an Schulen vom 4. Februar 2009 (Amtsblatt Seite 131).

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Name der Schülerin/des Schülers: _____

Frage 1: Über welche Staatsangehörigkeit(en) verfügt die Schülerin/der Schüler?

Staatsangehörigkeit 1: _____ Staatsangehörigkeit 2: _____

Frage 2: In welchem Land wurde die Schülerin/der Schüler geboren?

Frage 3: Diese Frage nur beantworten, wenn die Schülerin/der Schüler nicht in Deutschland geboren ist.

An welchem Tag ist die Schülerin/der Schüler nach Deutschland zugezogen?

□	□	.	□	□	.	□	□	□	□
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Frage 4: Welche Sprache(n) sprechen Sie in Ihrer Familie überwiegend?

Familiensprache 1: _____ Familiensprache 2: _____

Datum und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten bzw. der volljährigen Schülerin/des volljährigen Schülers



Anne-Frank-Schule Freigerichtstr.41-47 63450 Hanau

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

die im Amtsblatt vom September 2011, zuletzt geändert im April 2014, veröffentlichte Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19.8.2011 besagt unter:

§ 2 Verhinderung und Erkrankung Absatz (3),

„Die Grundschulen sollen bei nicht bekannten Gründen des Fernbleibens unmittelbar nach Unterrichtsbeginn die Eltern von der Abwesenheit in Kenntnis setzen, damit diese gegebenenfalls weitere Maßnahmen ergreifen können. Sind die Eltern nicht zu erreichen, muss die Schule in Abwägung des Einzelfalls entscheiden, ob es zum Schutz des Kindes notwendig erscheint, die örtlich zuständige Polizeidienststelle zu informieren. In den Bildungsgängen der Mittelstufe kann entsprechend verfahren werden.“

Die Meldungen der fehlenden Kinder werden an der Anne-Frank-Schule täglich bis morgens 8:00 Uhr durch die Lehrkräfte an das Sekretariat weitergeleitet. Von dort wird sich dann gemäß der Verordnung mit den Eltern der nicht zum Unterricht erschienenen Kinder telefonisch in Verbindung gesetzt.

Um Missverständnissen vorzubeugen, entschuldigen Sie bitte Ihr Kind morgens bis spätestens 7.45 Uhr, per schulcloud, telefonisch (06181/31864) oder persönlich, wenn Ihr Kind die Schule im Krankheitsfall oder aus anderen Gründen nicht besuchen kann oder sich verspätet. Die schriftliche Entschuldigung ist ab spätestens dem 3. Krankheitstag im Schuljahresplaner (Hausaufgabenheft) durch einen Erziehungsberechtigten einzutragen. Ab dem 10. Fehltag ist ein ärztliches Attest erforderlich.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre derzeit **gültige Telefonnummer** in der Schule bekannt ist. Bei Änderung Ihrer Telefonnummer informieren Sie bitte umgehend die klassenführende Lehrkraft Ihres Kindes **und** das Sekretariat!

Der Schulelternbeirat und die Elternvertreter, sowie die Vertreter der Schulkonferenz wurden von der Umsetzung der Verordnung informiert. Ich danke Ihnen für die gute Zusammenarbeit.

Freundliche Grüße

K. Wecker, R'in
Schulleitung

Bitte geben Sie den Abschnitt unterschrieben im Sekretariat zurück.

Ich habe den Informationsbrief zur Krankmeldung (§2) meines Kindes _____

aus Klasse _____ zur Kenntnis genommen.

(Datum und Unterschrift eines Elternteils/Erziehungsberechtigten)



Modellschul-Netzwerk
für Kinderrechte und
Demokratie Hessen



Früher und intensiver Erwerb
der deutschen Sprache für
Zuwandererkinder in der Grundschule



Anne-Frank-Schule Freigerichtstr.41-47 63450 Hanau

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Anne-Frank-Schule hat eine eigene Homepage.

Die Adresse lautet: www.annefrankschulehanau.de

Das Ziel dieser Homepage ist es, Ihnen als Eltern aktuelle Informationen rund um unsere Schule jederzeit zugänglich zu machen, sowie unsere Schule durch Berichte über unsere Arbeit und über besondere Aktivitäten und aktuelle Projekte in der Öffentlichkeit darzustellen. Lebendig werden solche Berichte aber nur dann, wenn sie durch entsprechende Bilder ergänzt werden.

Hierfür benötigen wir Ihr Einverständnis.

Wie Ihnen sicher bekannt ist, ist es ohne Ihre schriftliche Einverständniserklärung aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erlaubt, Fotos oder Texte von Ihnen oder Ihren Kindern auf unserer Homepage zu veröffentlichen.

Wir möchten Sie daher bitten, uns Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildern und Texten Ihrer Kinder aus dem schulischen Leben zu erteilen.

Freundliche Grüße

K. Wecker, R'in
Schulleitung

Erklärung

Fotos und/oder Texte meines Kindes

.....
Name, Vorname der Schülerin/des Schülers, Klasse

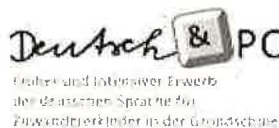
- dürfen auf der Schulhomepage veröffentlicht werden.
- dürfen nicht auf der Schulhomepage veröffentlicht werden.

.....
Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten und des Kindes

**Diese Einverständniserklärung gilt bis auf Widerruf.
Bitte die Erklärung bei der Klassenleitung Ihres Kindes abgeben.**



Modellschul-Netzwerk
für Kinderrechte und
Demokratie Hessen



Merkblatt

Hinweis:

Mit dem erstmaligen Besuch einer hessischen Schule wird für jede Schülerin bzw. für jeden Schüler eine Schülerakte angelegt. In dieser Akte werden zunächst die auf dem Stammbblatt ausgedruckten Daten erfasst und nach und nach im Fortgang der Schullaufbahn um weitere Daten zu den besuchten Unterrichtsveranstaltungen, den Leistungen und den erreichten Abschlüssen ergänzt. Die Datenhaltung geschieht sowohl in elektronischer Form in der Lehrer- und Schülerdatenbank (LUSD) wie auch in Form einer ergänzenden Schülerakte in Papierform. Bei einem Schulwechsel werden die Schülerakte und die Zugriffsberechtigung auf die Daten auf die aufnehmende Schule übertragen.

Die Grundlage für die Datenerhebung und weitere Datenverarbeitung wird im § 83 des Hessischen Schulgesetzes und in der Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistische Erhebungen an Schulen vom 4. Februar 2009 gelegt (veröffentlicht im Amtsblatt vom März 2009, im Internet siehe <http://www.datenschutz.hessen.de/schuvo.htm>). In dieser Verordnung finden Sie auch einen Überblick darüber, welche Daten grundsätzlich in der Schule gehalten werden dürfen und wie lange sie aufbewahrt werden müssen. Sie haben das Anrecht, nach Anmeldung die Daten bzw. die Schülerakte einzusehen. In solchen Fällen beantragen Sie dies bitte bei der Schulleitung.

Note:

With the first visit of a hessian school, a file will be opened for every student. Within this file initially the data on the master data sheet will be collected and bit by bit completed by visited classes, performance rating and the graduation achieved. Data management will be in electronical form within the „Lehrer- und Schülerdatenbank (LUSD)“ as well as in an additional paper file. In case of a transfer to another school this paper file and the access authorisation to the data sheet will be transmitted to the accepting school. The „Hessische Schulgesetz § 83“ and the „Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistische Erhebungen an Schulen vom 4. Februar 2009“ (published in the „Amtsblatt“ march 2009, internet <http://www.datenschutz.hessen.de/schuvo.htm>) builds the basis for the data acquisition and processing. In this document you will find an overview, which data will be generally collected and the record retention periods. You have the legitimate claim to review the data on advance notification. In this case please notify the school administration.

ملاحظة:

عند دخول مدرسة ما في هيسين لأول مرة سيتم تحديد ملف مدرسي لكل طالب وطالبة. سيتم في البداية تسجيل المعلومات المطبوعة على الصفحة الأساسية وبعد ذلك ستسجل شيئاً فشيئاً المعلومات المتعلقة بالسيرة المدرسية والدروس التي تم حضورها وتقييم الطالب أو الطالبة وكذلك الشهادات التي تم الحصول عليها. يتم الاحتفاظ بالمعلومات على شكل إلكتروني في بنك معلومات المدرسين والطلاب (LUSD) وبشكل خطي على ورق يضم إلى ملف الطالب أو الطالبة. عند تغيير المدرسة يتم منح المدرسة الجديدة ملف الطالب أو الطالبة وكذلك حق الإطلاع على المعلومات المخزنة بشكل إلكتروني. الأساس القانوني لجمع المعلومات ومعالجتها موجود في المادة 83 من القانون المدرسي في هيسين وفي تعليمات معالجة المعلومات الشخصية في المدرسة وجمع المعلومات الإحصائي في المدارس من تاريخ 4 فبراير / شباط 2009 (نشرت في الصحيفة الرسمية في مارس / آذار 2009 وفي الإنترنت على الموقع <http://www.datenschutz.hessen.de/schuvo.htm>). سوف تجدون في هذه التعليمات أيضاً لمحة عامة عن المعلومات التي يتم الاحتفاظ بها في المدارس بشكل عام وعن فترة الاحتفاظ بهذه المعلومات. لكم الحق بعد التسجيل الإطلاع على هذه المعلومات وعلى ملف الطالب أو الطالبة. الرجاء رفع طلب إلى إدارة المدرسة في حالة الرغبة بذلك.

Önemli duyuru:

Sayın veller,
her öğrenci okula başladığında ona ait bir öğrenci dosyası açılır. Bu dosyada başlangıçta öğrenciye ait kayıt bilgileri („Stammbblatt“) tutulur ve öğrenim sürecinde öğrencinin gördüğü dersler, başarıları ve aldığı diplomalar gibi diğer bilgiler eklenir.

Bu veriler hem öğretmen ve öğrenci veri tabanında („Lehrer- und Schülerdatenbank“ – LUSD) elektronik olarak hem de ek bir öğrenci dosyasında yazılı olarak tutulur. Öğrencinin okula değişimi durumunda, öğrenci dosyası ve elektronik verilere giriş hakkı yeni okula aktarılır.

Veri toplama ve sonraki işlemlerin çerçevesi Hessen eyaleti okul yasasınının 83. paragrafı (§ 83 des Hessischen Schulgesetzes) ve 4 Şubat 2009 tarihli okullarda kişisel verilerin işlenmesi ve istatistiksel veri toplanması ile ilgili yönetmelikle („Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistische Erhebungen an Schulen vom 4. Februar 2009“) belirlenmiştir. Bu yönetmelik Hessen eyaletinin resmi gazetesi „Amtsblatt“ in 2009 Mart tarihli sayısında yayınlanmıştır. Daha fazla bilgi için internette <http://www.datenschutz.hessen.de/schuvo.htm> adresine bakınız. Bu yönetmelikte okullarda hangi verilerin toplanabileceğine ve ne kadar süreyle tutulması gerektiğine dair bilgileri de bulabilirsiniz.

Siz veli olarak bu verileri ve öğrenci dosyasını inceleme hakkına sahipsiniz. Bunun için okul yönetimine dilekçe vermeniz gerekiyor („Antrag auf Einsicht in die Schülerakte“).

Kenntnis genommen

Datum / Unterschrift

Anne-Frank-Schule

Grundschule



63450 Hanau
Freigerichtstraße 41-47
Tel.: 06181/31864
Fax: 06181/379396
e-mail: poststelle@anne-frank-schule.
hanau.schulverwaltung.hessen.de
www.annefrankschulehanau.de



schul.cloud

www.schul.cloud

Liebe Eltern,

in Zeiten von WhatsApp und Co ist die schnelle Kommunikation via Messenger heute nicht mehr wegzudenken. So möchten auch wir Schritt halten und nebenbei unserem Bildungsauftrag für Medienkompetenz nachkommen. Aus diesem Grund führen wir die schul.cloud® ein.

Was ist die schul.cloud®

Bei der schul.cloud® handelt es sich um einen kostenfreien, DSGVO-konformen Messenger. Die Technologie hinter der schul.cloud® ist die des High-Secure Messengers stashcat, der aktuell bereits in vielen Behörden und Unternehmen eingesetzt wird. So zum Beispiel auch bei den Polizeien in Niedersachsen und Hessen. Hier wurden auch entsprechende Prüfungen vorgenommen, die auch uns garantieren, dass datenschutzrechtlich alles in Ordnung ist.

Wie funktioniert die Verschlüsselung?

Beim Versenden von Nachrichten wird eine Verschlüsselung auf dem Endgerät des Nutzers vorgenommen, bei der die Daten durch eine Kombination aus AES (256bit)- und RSA (4096bit)-Algorithmen verschlüsselt werden. Alle relevanten Daten werden somit auf dem Weg zum und vom Server verschlüsselt übertragen und dort ebenfalls verschlüsselt abgespeichert.

Wozu wollen wir die schul.cloud® einsetzen?

Die schul.cloud® soll alle telefonischen Krankmeldungen ersetzen. Über die App können sie uns direkt eine Nachricht schicken und das Kind entschuldigen. Außerdem können Sie mit ihrer Lehrkraft direkt Kontakt aufnehmen.

Detaillierte Informationen zu den Funktionen des Messengers finden Sie unter www.schul.cloud.

Einverständniserklärung

Unten finden Sie eine Einverständniserklärung für die Verwendung der schul.cloud® im schulischen Umfeld. Bitte füllen Sie uns dies aus und geben Sie das Schreiben anschließend Ihrem Sohn / Ihrer Tochter mit in die Schule. Anschließend können Sie sich über einen Registrierungsschlüssel in der schul.cloud® anmelden. Hier können wir (Lehrer und Erziehungsberechtigte) dann zukünftig in den Austausch kommen.

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam diesen Schritt zu einer digitaleren Schule und einer modernen Kommunikation auch im Schulumfeld gehen zu können. Für Ihre Unterstützung möchten wir uns vorab schon recht herzlich bedanken! Bei Fragen wenden Sie sich immer gerne an Ihren Ansprechpartner in unserer Schule.

Mit freundlichen Grüßen

Katja Wecker, R'in
(Schulleiterin)

Einverständniserklärung

zur Nutzung der schul.cloud® für

Vor- und Zuname des Kindes in Druckbuchstaben

Vor- und Zuname des Erziehungsberechtigten

Datum & Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 12 DS-GVO

Auf dieser Seite informieren wir Sie über die zur Nutzung von **BigBlueButton**, der **Anton.app**, **Antolin.de**, **MS-Office365**, **schul.cloud®** & dem **Schulportal Hessen** erforderliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten.

Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung der Daten meines Kindes?

Verantwortlich ist die Schule: **Anne-Frank-Schule, Freigerichtstraße 41-47, 63456 Hanau, Schulleiterin Frau Wecker**

An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen zum Datenschutz habe?

Fragen zum Datenschutz können Sie an den behördlich bestellten schulischen Datenschutzbeauftragten stellen: **Thomas Masztalerz, Tel.: 06181 - 31864**

Zu welchem Zweck sollen die Daten meines Kindes verarbeitet werden?

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Nutzung von **BigBlueButton**, einer Videokonferenz-Plattform, zur Durchführung von Online-Unterrichtseinheiten in der Lerngruppe und individueller Betreuung und Beratung in Kleingruppen oder Einzeltreffen zwischen Schüler und Lehrkraft.

Die Daten der **Anton.app**, **Antolin**, **MS-Office365**, **schul.cloud®** und dem **Schulportal Hessen** sind erforderlich, um je ein Nutzerkonto anzulegen und zu verwalten. Mit diesem Nutzerkonto können Aufgaben und fernunterrichtliche Arrangements organisiert werden, sowie Schul-iPads genutzt werden. Die Lehrkraft kann aufgrund der Leistungen individuelle Förderung und Förderung, sowie Rückmeldung an ihr Kind geben. Eltern und Lehrkräfte können Krankmeldungen und wichtige Informationen direkt austauschen.

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung.

Welche personenbezogenen Daten meines Kindes werden bei Teilnahme an einer BigBlueButton Videokonferenz verarbeitet?

Bei der Teilnahme an einer BigBlueButton Videokonferenz **ohne eigenes Nutzerkonto** werden neben Bild- und Tondaten, zusätzliche Daten zur Konferenz verarbeitet: Name des Raumes, IP Nummer des Teilnehmers und Informationen zum genutzten Endgerät. Je nach Nutzung der Funktionen in einer Videokonferenz fallen Inhalte von Chats, gesetzter Status, Eingaben bei Umfragen, Beiträge zum geteilten Whiteboard, durch Upload geteilte Dateien und Inhalte von Bildschirmfreigaben an. Eine Speicherung von Videokonferenzen und Inhalten durch die Schule erfolgt nicht.

Welche personenbezogenen Daten von mir oder meinem Kind werden bei Teilnahme an der Lernplattform **Anton.app**, **MS-O365**, **Antolin.de**, der **Kommunikationsplattform schul.cloud®** & dem **Schulportal Hessen** verarbeitet?

Bei der Teilnahme an den o.g. Lernplattformen wird ein Nutzerkonto mit vollem Vor- und Nachnamen sowie der Klassenzugehörigkeit angelegt. IP-Adresse, Informationen zum genutzten Endgerät, evtl. anfallende Chats und Zugriffs- und Bearbeitungszeiten sowie bearbeitete Aufgaben und von dem Nutzer (ihr Kind) hochgeladene Dateien (Schulportal Hessen) werden verarbeitet und gespeichert. Bei der Teilnahme an der schul.cloud® wird ein Nutzerkonto mit vollem Vor- und Nachnamen der Eltern angelegt.

An wen werden die Daten meines Kindes übermittelt?

Unsere BigBlueButton Instanz wird von uns, der **Anne-Frank-Schule, Hanau** betrieben. Die **Contabo GmbH, Contabo.de** betreibt für uns lediglich den Webserver als Hostanbieter, Standort ist Nürnberg. Die **Contabo GmbH** verarbeitet die personenbezogenen Daten Ihres Kindes ausschließlich in unserem Auftrag. Demnach darf diese die Daten nur entsprechend unserer Weisungen und für unsere Zwecke und nicht für eigene Zwecke nutzen, also weder für Werbung und auch nicht, um sie an Dritte weitergeben. Im Sinne des Datenschutzrechts findet somit keine Übermittlung statt. Daneben kann ein weiterer Videokonferenzserver der Fa. **ANTARES PROJECT GmbH Kiel** zum Einsatz kommen. Diese ist ebenfalls in der Kooperation mit **T-Systems Multimedia Solutions GmbH, NetUseAG, Hetzner Online GmbH** und der **T-Systems International GmbH** ausschließlich unseren Weisungen gebunden und darf die Daten nicht für eigene Zwecke nutzen, also weder für Werbung und auch nicht, um sie an Dritte weitergeben. Im Sinne des Datenschutzrechts findet somit keine Übermittlung statt. Die Firmen **solocode GmbH (Anton.App)**, der **Westermann Verlag (Antolin)**, **AIX-Concept (MS-O365)**, **stashcat GmbH (schul.cloud®)** und das **Land Hessen** verarbeiten die personenbezogenen Daten von Ihnen / Ihrem Kind ausschließlich in unserem Auftrag. Demnach dürfen auch diese die Daten nur entsprechend unserer Weisungen und für unsere Zwecke und nicht für eigene Zwecke nutzen, also weder für Werbung und auch nicht, um sie an Dritte weiterzugeben. Im Sinne des Datenschutzrechts findet somit keine Übermittlung statt.

Wer hat Zugriff auf die personenbezogenen Daten meines Kindes?

Alle Teilnehmer einer Videokonferenz haben Zugriff im Sinne von Sehen, Hören und Lesen auf Inhalte der Videokonferenz, Chats, geteilte Dateien, Bildschirmfreigaben und Beiträge auf Whiteboards. Die **Contabo GmbH, die Antares GmbH, die solocode GmbH, der Westermann Verlag, AIX-Concept, stashcat GmbH** und das **Land Hessen** haben Zugriff auf die verarbeiteten Daten im Rahmen der Auftragsverarbeitung und auf Weisung der Schulleitung.

Wie lange werden die Daten meines Kindes gespeichert?

Die Schule speichert keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von BigBlueButton. Videokonferenzen und Chats werden nicht aufgezeichnet und weder durch Schule noch die Anbieter gespeichert. Die Inhalte von Chats, geteilte Dateien und Whiteboards werden in der Plattform gelöscht, sobald ein Konferenzraum geschlossen wird. Die Nutzungsdaten auf den (Lern-)plattformen **Anton.App**, **Antolin**, **schul.cloud®**, **MS-O365** und dem **Schulportal Hessen** werden spätestens zwei Monate nach dem Verlassen ihres Kindes von der Anne-Frank-Schule Hanau gelöscht.

Anne-Frank-Schule

Grundschule

63450 Hanau

Freigerichtstraße 41-47

Tel.: 06181/31864

Fax: 06181/379396

e-mail: poststelle@anne-frank-schule.hanau.schulverwaltung.hessen.de

hanau.schulverwaltung.hessen.de

Datum: 09.11.2020



Anne-Frank-Schule Freigerichtstr.41-47 63450 Hanau

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir haben erfahren, dass es Zeiten und Situationen gibt, in denen es notwendig oder sinnvoll sein kann, Fernunterricht für Einzelne oder ganze Klassen anzubieten. Technisch sind wir in der Lage per Video "live" über das Internet aus dem Klassenraum entfernte Kinder am Unterricht teilhaben zu lassen. Im Fall einer Schulschließung könnten wir auch Online-Fernunterricht für ganze Klassen anbieten. Dazu nutzen wir die internetbasierte, Open-Source Videosoftware **BigBlueButton**, eine Software, die in Deutschland von vielen Schulen und Universitäten genutzt wird. Sie kann über Computer, Smartphone und Tablet genutzt werden.

Die Schüler/innen könnten von zu Hause „live“ am Unterricht der eigenen Klasse teilnehmen. Weitere Kinder wären zu diesem Zeitpunkt im Präsenzunterricht im Klassenraum oder im Falle kompletten Fernunterrichts ebenfalls Zuhause. Ihr Kind könnte im Bild der Liveübertragung zu sehen und zu hören sein.

Bild und Ton, von Kindern und Lehrern Gesagtes unterliegen einer besonderen Vertraulichkeit. Das Geschehen im Klassenraum und Zuhause sind höchst sensible Lebensbereiche.

Es werden seitens der Schule keine Aufnahmen gemacht. Alle besprochenen Inhalte, Äußerungen und Informationen werden von **schulischer und familiärer** Seite vertraulich behandelt.

- Es ist eine Straftat Aufzeichnungen anzufertigen.
- Verschwiegenheit von allen Beteiligten ist unabdingbar.
- Alle Personen (Geschwister, etc.), die den "live" Unterricht Zuhause verfolgen, müssen sich diesen hier aufgeführten Verschwiegenheitsregeln bewusst sein.
- Lernen bedeutet auch aus Fehlern lernen! Besonders wir Erwachsene sollten eine positive Lernkultur pflegen.
- Unterstützen Sie ihr Kind gern bei technischen Problemen, sehen Sie jedoch bitte von eigenen Äußerungen während der Unterrichtszeit ab. Geben Sie Ihrem Kind Zuhause die Freiheit, die es auch in der Schule hat.
- Die Eltern Zuhause achten auf die Einhaltung dieser Vereinbarung, und sorgen für eine möglichst ruhige Lernumgebung.

Die Teilnahme an einer Videokonferenz erfordert kein eigenes Nutzerkonto. Schüler können bei einer Videokonferenz einen eigenen Nutzernamen wählen. Wir haben Schulkonten, welche von Lehrkräften genutzt werden, um die Videokonferenzen durchzuführen. Alle Inhalte der Videokonferenzen und begleitenden Chats bleiben im Kreis der Teilnehmer. **Es erfolgt keine Aufzeichnung oder Speicherung durch die Schule oder den Anbieter.** Schüler sind gehalten, bei einer Videokonferenz darauf zu achten, dass die Privatsphäre ihrer Familienmitglieder gewahrt bleibt. Bei Verstößen gegen diese Regel behält die Schule sich vor, Ihr Kind von Videokonferenzen auszuschließen bzw. die Teilnahme auf Audio zu beschränken.

Hierzu möchten wir im Folgenden Ihre Einwilligung einholen.

Darüber hinaus nutzt die Anne-Frank-Schule Lernplattformen, um das Lernen Ihres Kindes zeitgemäß zu gestalten, zu diagnostizieren, zu differenzieren und vom Präsenzunterricht unabhängiger zu organisieren. Wir setzen folgende Plattformen an unserer Schule ein:

Anton.App als Schullizenz: Plattformübergreifende, internetgestützte Lernplattform zum selbstbestimmten Lernen, aber auch um Hausaufgaben und Übungen anzupinnen. Die Anton.App bietet uns auch die Möglichkeit direkt mit ihrem Kind zu chatten und darüber Rückmeldung und Unterstützung zu geben. Durch gesammelte Sterne, Pokale und Münzen wird der Lernfortschritt besonders gut sichtbar.



Modellschul-Netzwerk
für Kinderrechte und
Demokratie Hessen



Deutsch & PC
Früher und Präziser Erwerb
der deutschen Sprache für
Zuwandererkinder in der Grundschule

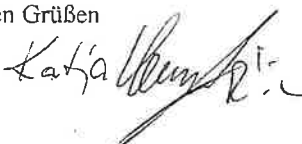
Antolin.de als Schullizenz: Antolin stellt Quizfragen zu Lesetexten unserer Lesebücher und zu vielen anderen Büchern, mit denen ihr Kind Punkte sammeln und eine hohe Lesemotivation entwickeln kann.

Moodle & Mahara des Schulportals Hessen: Das Land Hessen stellt allen Schulen über die Lehrkräfteakademie ein datenschutzkonformes Moodle und Mahara (e-Portfolio) Lernmanagementsystem zur Verfügung. Hier kann je nach Lehrereinsatz kompletter Fernunterricht organisiert werden.

Mit allen Firmen dieser Lernplattformen hat die Anne-Frank-Schule einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen. Das bedeutet, dass der Datenschutz DSGVO konform erfolgt, die Daten ausschließlich nach europäischem Recht gespeichert und verarbeitet werden. Als Schule sehen wir eine unserer Aufgaben darin, dass sich ihr Kind in der digitalen Welt zurechtfindet und medienkompetent handelt. Deshalb möchten wir ihre Einwilligung zur Nutzung der o.g. Lernplattformen einholen.

Mit freundlichen Grüßen

Katja Wecker
(Schulleiterin)



[Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin / des Schülers bitte in dieses Feld eintragen]

Teilnahme an BigBlueButton Videokonferenzen ohne Nutzerkonto, der Anton.App mit Nutzerkonto, Antolin.de mit Nutzerkonto und vom Schulportal Hessen das Moodle & Mahara mit Nutzerkonto.

Ich/ Wir sind an der Teilnahme unseres Kindes an BigBlueButton **Videokonferenzen** von privaten Endgeräten aus, wie beschrieben, einverstanden:

Teilnahme per Audio: JA NEIN
Teilnahme per Video: JA NEIN

Ich/ Wir sind an der Teilnahme unseres Kindes an der Anton.App einverstanden:

Teilnahme Lernplattform **Anton.App**: JA NEIN

Ich/ Wir sind an der Teilnahme unseres Kindes an Antolin.de einverstanden:

Teilnahme Lernplattform **Antolin.de**: JA NEIN

Ich/ wir sind an der Teilnahme unseres Kindes an Schulportal Hessen (Moodle & Mahara) einverstanden:

Teilnahme Lernplattform **Schulportal Hessen**: JA NEIN

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Die Teilnahme ist für Ihr Kind freiwillig. Im Falle einer Nichteinwilligung werden wir mit Ihrem Kind auf alternativen Wegen in persönlichen Kontakt treten.

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit formlos bei der Schule widerrufen werden. Im Falle des (Teil-) Widerrufs wird Ihr Kind nicht oder nur über Ton an Videokonferenzen teilnehmen, oder die Lernplattformen nicht nutzen können. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie bis zu dem Ende der Schulzeit.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu:

Der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
Telefon: +49 611 1408 - 0

[Ort, Datum] [Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten bitte in dieses Feld eintragen]

**Anmeldung zum herkunftssprachlichen Unterricht (HSU)
ab dem Schuljahr 2025/2026**

Der herkunftssprachliche Unterricht (HSU) ist ein Wahlfach, das in 13 Sprachen angeboten wird und von Schülerinnen und Schülern mit entsprechendem Migrationshintergrund¹ in den Jahrgangsstufen 1 bis 10 besucht werden kann. Der HSU wird vom Land Hessen (H) und / oder von den Konsulaten (K) angeboten.

Die Anmeldefristen und Anmeldewege können daher voneinander abweichen. Nähere Informationen dazu finden Sie in den Elternanschreiben und den Übersichten der zentralen Standortschulen. Die Elterninformationen und zentralen Standortübersichten können unter folgendem Link im Internet oder über den QR-Code abrufen werden:

<https://schulaemter.hessen.de/schulbesuch/unterricht-in-der-herkunftssprache/angebotene-sprachen>



Vorgehen für Eltern

1. Geben Sie das ausgefüllte **Anmeldeformular im Original** bei der **Klassenleitung Ihres Kindes** ab.
2. Senden Sie eine **Kopie des Anmeldeformulars** per Post oder per E-Mail an die **HSU-Standortschule** (die Schule, in der der herkunftssprachliche Unterricht stattfindet). Die Adresse der Standortschule finden Sie in der Standortliste (siehe Link):
3. Für den Unterricht in der Verantwortung eines Konsulats (K) können zusätzliche Anmeldebedingungen gelten. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Elternschreiben.



Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung zum herkunftssprachlichen Unterricht Türkisch direkt über das Sekretariat der Anne-Frank-Schule erfolgen muss!
Vielen Dank!

¹ Der Besuch des herkunftssprachlichen Unterrichts steht i. d. R. den Schülerinnen und Schülern mit der Staatsbürgerschaft des entsprechenden Landes zu. Der Besuch ist auch möglich, wenn mindestens ein Elternteil die Staatsbürgerschaft besitzt.

Anmeldung für Schülerin / Schüler:

Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Schule:		Klasse:

Erziehungsberechtigte:

Name:	Vorname:
Straße:	
PLZ:	Ort:
Tel.:	(falls vorhanden) E-Mail:

Erziehungsberechtigter 2: (falls abweichende Adresse)

Name:	Vorname:
Straße:	
PLZ:	Ort:
Tel.:	(falls vorhanden) E-Mail:

Ich melde mein Kind für den folgenden herkunftssprachlichen Unterricht an:

Land Hessen (H)	Konsulat (K)	Land Hessen (H) / Konsulat (K)
<input type="checkbox"/> Arabisch <input type="checkbox"/> Polnisch	<input type="checkbox"/> Albanisch <input type="checkbox"/> Bosnisch <input type="checkbox"/> Mazedonisch	<input type="checkbox"/> Slowenisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Griechisch <input type="checkbox"/> Italienisch <input type="checkbox"/> Kroatisch
		<input type="checkbox"/> Portugiesisch <input type="checkbox"/> Serbisch <input type="checkbox"/> Türkisch

Mein Kind möchte den HSU an folgender Standortschule besuchen:

Standortschule:	Ort:
-----------------	------

Hiermit melde ich mein Kind zum herkunftssprachlichen Unterricht an. Ich habe die An- und Abmeldevorgaben verstanden.

- Die Anmeldung erfolgt einmalig und ist verpflichtend.
- Die Abmeldung muss formlos schriftlich erfolgen, von der Schulleitung des Kindes bestätigt werden und ist nur zum Ende eines Schuljahres möglich.
- Bitte informieren Sie auch die Lehrkraft des herkunftssprachlichen Unterrichts vor den Sommerferien über die Abmeldung.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Antrag auf Zeugniseintrag über die Teilnahme am HSU

Bei Kursen in **Verantwortung des Herkunftslandes, organisiert über die Konsulate (K)** müssen Eltern einen Antrag² auf Zeugniseintrag stellen, damit der herkunftssprachliche Unterricht im Zeugnis vermerkt werden kann.

Nach § 60 Absatz 10 der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19. August 2011 (ABl. S. 546) gilt für die Zeugniserteilung: „Hat eine Schülerin oder ein Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache am herkunftssprachlichen Unterricht in der Verantwortung des Herkunftslandes teilgenommen, erfolgt auf Antrag der Eltern im Abschnitt ‚Bemerkungen‘ die Aufnahme unter Angabe des Herkunftslandes, der Wochenstundenzahl und der Bewertung. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass der Unterricht in der Verantwortung des Herkunftslandes erfolgt.“

Wenn Sie einen Zeugniseintrag für die Teilnahme Ihres Kindes am herkunftssprachlichen Unterricht wünschen, unterschreiben Sie bitte auch diesen Abschnitt.

Hiermit beantrage ich die Aufnahme eines Teilnahmevermerks (teilgenommen (tg), mit Erfolg teilgenommen (mEtg) oder mit gutem Erfolg teilgenommen (mgEtg)) ins hessische Schulzeugnis.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

² Dieser wird einmalig gestellt und gilt bis zu dessen Widerruf oder der Abmeldung des Kindes vom herkunftssprachlichen Unterricht.